

Besondere Besondere Dienstleistungen

ver.di

Lohn-Tarifrunde 2022 für die Geld- und Wert-Branche

05/22

Harte Zeiten – harte Forderungen – starke Aktionen! Die Forderungen für die Tarifrunde 2022 stehen!

Informationen der
Vereinten
Dienstleistungsgewerkschaft
Besondere
Dienstleistungen

Liebe Kolleg:innen,

als wenn wir nicht schon genug Ärger mit unseren Arbeitsbedingungen hätten – jetzt kommt auch noch die Inflationsrate dazu: Unser Leben wird immer anstrengender und teurer.

Mit dem starken Signal aus der Mitgliederbefragung und dem bundesweiten Tarifbot-schafter:innen-Treffen gehen wir aber entschieden in die Auseinandersetzung mit un-seren Arbeitgeber:innen! Unsere Kolleginnen und Kollegen sind wütend, erwarten spürbare Verbesserungen von ihren Arbeitgeber:innen und sind bereit, dafür auf die Straße zu gehen.

Mit der bundesweiten gemeinsamen Aktionsplanung im Rücken, um die Forderungen durchzusetzen, haben die Kollegen:innen in der Bundestarifkommission folgende For-derungen beschlossen:

Für die **mobilen Dienstleistungen**:

- für Nordrhein-Westfalen eine Erhöhung des Stundenlohns auf 20,60 €,
- für Niedersachsen, Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen auf 20,31 €,
- für Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg, Meck-lenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen auf 19,10 €

Für die **stationären Dienstleistungen**

- für Bayern, Hessen, NRW, Baden-Württemberg, Hamburg, Bremen, Niedersach-sen eine Erhöhung auf 18,03 €,
- für Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg, Meck-lenburg-Vorpommern, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt eine Erhöhung auf 16,19 €

V.i.S.d.P.: ver.di Bundesverwaltung,
Fachbereich Öffentliche und private Dienstleistungen, Sozialversicherung
und Verkehr, FG Besondere Dienstleistungen,
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin;
Sonja Austermühle, Telefon: (030) 69 56-2008

Besondere Dienstleistungen

B.

Für betriebliche Angestellte

- Eine Erhöhung der tarifbaren Einkommensgrenze auf 4.500 €/Monat (von vorher 4.200 €) und zugleich eine
- Erhöhung der monatlichen Bruttoentgelte bis zu 4.000 €/Monat um 11 % und ab einem Bruttoentgelt von über 4.000 €/Monat um 9 %

Tarifabschlüsse kommen nur durch den Einsatz der ver.di-Mitglieder zustande!

Daher wird zudem

- eine **Mitgliedervorteilsregelung** in Höhe von 2 % des Jahresbruttogrundlohns, zahlbar mit dem Mai-Gehalt bei Nachweis der ver.di-Mitgliedschaft gefordert.

Starke Forderungen brauchen starke Kolleg:innen, die sie durchsetzen!

Wie stark die ver.di Verhandlungskommission auftreten kann, hängt von euch im Betrieb ab!

Also auch von dir!

Der richtige Zeitpunkt ist jetzt:

Mitglied werden!

Aktionen mit deinen Kolleg:innen planen und umsetzen!

